

Erstes Elektroauto bei Car-Sharing in Dienst gestellt:

Renault Zoé mit Reichweite von 130 Kilometern

Erfolgreiche Kooperation verschiedener Institutionen



In der vergangenen Woche wurde das erste Elektro-Auto für das CarSharing in Dienst gestellt. Viele Institutionen zogen dafür an einem Strang.

Knapp zehn Jahre nach dem Start in Ettlingen hat die Stadtmobil CarSharing GmbH das erste Elektroauto in Dienst gestellt. In der vergangenen Woche wurde ein Renault Zoe offiziell den Nutzern übergeben, er ist in der Sparkassen-Tiefgarage „Zentrum Schloss“ „stationiert“, wo extra für das neue Angebot von den Stadtwerken eine zweite Stromtankstelle installiert wurde. In diesem Zuge wurde auch die bereits vorhandene Stromtankstelle, an der man nach wie vor kostenfrei sein Elektromobil, Auto, Roller oder Bike aufladen kann, erneuert und so technisch auf den neuesten Stand gebracht. Die Stadt sponsert über die Stadtwerke den Strom, die Stellplatzkosten übernimmt für die ersten drei Jahre die Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen, die Eigentümerin der Garage. Zur Einweihung des Zoe, der altgriechische Name bedeutet „Leben“, waren sämtliche Kooperationspartner anwesend: für die Stadt als Initiator des Übergabetermins und Vertreter von OB Johannes Arnold Bürgermeister Thomas Fedrow sowie Hauptamtsleiter Andreas Kraut, bei dem verwaltungsintern die Fäden zusammenliefen, Michael Benkeser vom Amt für Wirtschaftsförderung und Gebäudewirtschaft, das selbst demnächst Elektrofahrzeuge anschaffen wird, von der Umweltschutzabteilung Peter Zapf und Dieter Prosik, als Vertreter der Eigentümerin Sparkasse Karlsruhe Ettlingen der stellvertretende Filialleiter Stefan Langer sowie Objektmanagerin Anna Bittmann, die Installateure der Stromtankstellen Marcel Ruck und Florian Oebel von der Netzwerkstatt der Stadtwerke GmbH mit ihrer Kollegin Regine Rumbolz, die für das Marketing zuständig ist, sowie De-

signerin Antje Bienefeld, die für das Design der Autobeklebung verantwortlich zeichnet und last but not least Gunnar Petersohn, Geschäftsführer von Stadtmobil CarSharing Karlsruhe. Sie alle hatten an einem Strang gezogen, um den Car-Sharing-Teilnehmern in Ettlingen endlich ein Elektroauto zur Verfügung stellen zu können. Zudem waren sich alle darüber einig, dass der Renault ein Schritt in Richtung Nachhaltigkeit, für mehr Klimaschutz und CO₂-Einsparung sei, dass man zudem mit dem neuen Fahrzeug eine Vorreiterrolle einnehme. Schon seit 2008 beteiligt sich die Stadt Ettlingen mit drei Abonnements am Car Sharing, die städtischen Mitarbeiter werden den Zoe auch bevorzugt buchen können. Darüber hinaus ist das Fahrzeug aber für jedermann buchbar, wie gehabt online, per SMS oder über das Telefon. Beim Buchen sollte man die Öffnungszeiten der Tiefgarage im Hinterkopf behalten, sagte BM Thomas Fedrow, der sich bei allen Beteiligten im Sinne des Klimaschutzes bedankte. „Im Grunde kommt der Strom für den Zoe aus Wind- und Wasserkraft, das ist Nachhaltigkeit pur“, so Fedrow. Die Garage ist montags bis samstags von 6.30 bis 0.30 Uhr und sonn- und feiertags von 10 bis 0.30 Uhr zugänglich. Das geräuscharme Auto, ein Viersitzer, ist, wenn die Batterie leer ist, binnen zwei Stunden voll aufladbar dank der Schnell-Lade-Tankstellen, es hat dann eine Reichweite von bis zu 130 Kilometern, je nach äußeren Bedingungen. „Der Zoe ist absolut alltagstauglich, alle Erfahrungen sind positiv“, sagte Gunnar Petersohn; darüber hinaus mache es einfach eine Menge Spaß, das Auto